



Bis Anfang kommender Woche ist mit den ersten Frühlingstagen zu rechnen. Anschließend setzt wieder eine kühlere Phase ein. Die Nachttemperaturen zeigen sich moderat, in tieferen Lagen ist noch vereinzelt mit leichtem Nachtfrost zu rechnen. Optimale Bedingungen also, um die ersten anstehenden Maßnahmen im Feld zu erledigen.

Wintergetreide:

Die **Wintergerste** sollte nun bei Befahrbarkeit der Flächen angedüngt werden. Es empfiehlt sich in Abhängigkeit vom Standort mit 60 – 80 kg N/ha zu starten. Als Alternative oder in roten Gebieten ist auch 110 kg N/ha + S aus ASS oder Nitrosulf möglich. Halten Sie hierzu immer Ihre Düngebedarfsermittlung im Blick.

Wer im Herbst noch keine Herbizid Maßnahme durchführen konnte, sollte dies, wenn möglich bald nachholen. Sollte die Befahrbarkeit in der nächsten Zeit gegeben sein, empfehlen wir bei breiter Mischverunkrautung und Ackerfuchsschwanz:

Axial 50 1,2 l/ha (bei Windhalm 0,9 l/ha Axial) + Biathlon 4 D 70g/ha + Dash 1 l/ha + 1kg Microfol Combi (zur optimalen Spurenelementversorgung)

Im **Winterweizen** steht dem Düngebeginn ab Anfang März ebenfalls nichts im Wege! Zur Startdüngung empfehlen wir auf jeden Fall einen schwefelhaltigen Dünger, um die Schwefelversorgung von Anfang an sicherzustellen. Spät gesäter Weizen (Dezembersaat) sollte bevorzugt und stärker (+ 20 kg N) angedüngt werden.

In **normal gesäten Winterweizen** steht in den kommenden Tagen, sobald die Witterung es zu lässt, ebenfalls die Herbizidmaßnahme an. Die Tagestemperatur für diese Maßnahme sollte über 8° Grad liegen und keine Nachfröste mehr vorliegen um vermeidbaren Stress für die Bestände aus dem Weg zu gehen. Die max. Temperaturschwankung zwischen Tag-Nacht sollte bei max. 10° Grad liegen.

Unsere Empfehlung dazu lautet:

Standorte mit Ackerfuchsschwanz:

60 g/ha Broadway Plus + 1 l/ha FHS

oder

Atlantis Flex 330 g/ha + FHS 1,0 l/ha + Biathlon 4D 70 g/ha

(Standorte mit Ackerfuchsschwanz +Trespe)

reine Windhalmstandorte:

50 g/ha Broadway Plus + 0,8 l/ha FHS

Mit Broadway Plus haben Sie eine günstige Lösung mit einer guten Breitenwirkung. Broadway Plus hat neben den bewährten Wirkstoffen aus dem „normalen“ Broadway zusätzlich den Wirkstoff Arylex, mit dem die letzten Lücken (Taubnessel, Erdrauch) in der Unkrautbekämpfung geschlossen werden.

Praxistipp: Die meisten Getreideherbizide des Frühjahres sind Sulfonylharnstoffe. Diese Wirkstoffgruppe ist hochwirksam, wenn man einige Dinge beachtet. Achten Sie auf die Großwetterlage, d. h. Wüchsigkeit, Temperatur, pH-Wert des Spritzwassers (5-6) und vor allen Dingen **die Luftfeuchtigkeit ist von großer Bedeutung (optimal >60%)**.



Viele Wintergetreidebestände entwickeln sich momentan sehr gut. Spätsaaten oder Bestände, die unter ungünstigen Bedingungen gesät wurden oder durch die Vorkultur in ein sehr feines Saatbett gedrillt wurden, bestocken im Moment sehr träge.

Jetzt ist es Zeit zum Handeln und es gilt die Bestockung anzuregen. Hierzu empfehlen wir das Produkt **Shift**.

Shift ist ein Spezialdünger mit Aminosäuren und Spurenelementen (Bor, Kupfer, Mangan, Zink). Das Biostimulanz enthält ebenfalls Zeatin, ein Pflanzenhormon, welches die Entwicklung von Seitentrieben stimuliert und so im Getreide zu einer besseren Bestockung führt.

**Unsere Empfehlung:
2-3 l/ha Shift**



Durch die enthaltenen oberflächenaktiven Biotenside wird die Verteilung optimiert und die Benetzbarkeit erhöht, auch von PSM die in Kombination mit ausgebracht werden. **Das Produkt kann mit den beschriebenen Herbizidmaßnahmen im Winterweizen ausgebracht werden.**

! Shift ist auch in der **Wintergerste mit der Herbizidmaßnahme kombinierbar.**

Aussaat Futtererbse

Sobald die Böden in der nächsten Zeit aufgetrocknet sind, sollte die Aussaat der Futtererbsen erfolgen. Da zur Unkrautbekämpfung nur noch Voraufprodukte zur Verfügung stehen, die spätestens 5-8 Tage (je nach Witterung) nach der Saat ausgebracht werden müssen, muss die Maßnahme sitzen! Eine Nachbehandlung ist nicht möglich. Unsere Empfehlung je nach Unkrautdruck lautet:

Breite Mischverunkrautung inkl. Kamille, Melde:

2 l/ha Stomp Aqua + 2,5-3 l/ha Bandur/Eclair

Alternativ mit sehr breiter Wirkung:

2,4 kg/ha Novitron Dam Tec**

Novitron ist eine Fertigformulierung aus Aclonifen (Bandur) und Clomazone (Centium) und zeichnet sich durch ein breites Wirkungsspektrum und eine optimierte Formulierung aus.

Bei den ausstehenden Temperaturen und Sonneneinstrahlung empfiehlt sich zur Wirkungsabsicherung der Zusatz von 0,4 l/ha Herbosol.



Winterraps:

Im Winterraps steht ebenfalls die Startdüngung an. Wir empfehlen ca. 100 – 120 kg N mit ausreichend Schwefel. ASS oder Nitrosulf 21(+9) sollte hierzu bevorzugt eingesetzt werden.

Sollte noch eine Nachbehandlung zur Unkrautbekämpfung nötig sein, steht **Korvetto mit 1 l/ha** zur Verfügung. Korvetto wirkt gegen Kamille, Klettenlabkraut, Hirtentäschelkraut, Klatschmohn, Kornblume und Storchenschnabel. Ideal sind Behandlungen zu Beginn des Streckungswachstums, so kann die Wirkung unterstützt werden.

Gelbschalen im Raps aufstellen

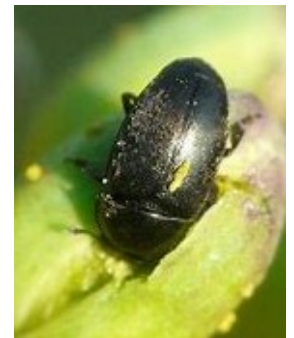
Aufgrund der angesagten milden Witterung sollten die Gelbschalen wieder auf den Rapsbeständen stehen. Der Zuflug von Frühjahrsschädlingen sollte frühzeitig erkannt werden. Die milden Temperaturen von über 12 °C locken den Großen Rapsstängelrüssler und Gefleckten Kohltriebrüssler aus den Winterquartieren. Bekämpfung sollte dann möglichst zeitnah erfolgen, um die Eiablage der Käfer zu verhindern.

Wichtig: Achten Sie auf einen strategisch günstigen Standort der Gelbschale in Bezug auf Windrichtung/ Hauptzuflugrichtung. Günstig ist ebenfalls eine geschützte und sonnige Lage um hier frühzeitig Befall zu erkennen und richtig einschätzen zu können.



Schadsschwellen:

Großer Rapsstängelrüssler 5 Käfer/ Schale, Kohltriebrüssler 15 Käfer/Schale in 3 Tagen!



Rapsstängelrüssler Kohltriebbrüssler Rapsglanzkäfer

Ab März haben unsere Geschäftsstellen wieder samstags von 8-12 Uhr für Sie geöffnet.

Mit Beginn der Düngersaison ist unsere Geschäftsstelle Ollheim wieder für Sie besetzt. Neben losen Düngemitteln werden wir auch ein kleines Sortiment mit den gängigsten Pflanzenschutzmitteln für sie bereithalten. Unsere Mitarbeiter stehen ihnen gerne zur Seite.

Weitere Fragen?

Für eine individuelle Beratung stehen Ihnen unsere Kundenberater gerne zur Verfügung.